

Inhaltliche Schwerpunkte der Ausbildung

Vertiefung des biomechanischen und muskulären Wissens, zielgerichtete Anwendung der Positionen sowie sichere Durchführung der Bauchlage, der 135°-Seitenlage und von Dehnlagerungen.

Voraussetzungen

- Physiotherapeut/in, Ergotherapeut/in, examinierte/r Gesundheits- und Krankenpfleger/in oder examinierte/r Altenpfleger
- Grundkurstrainer mit viel Lehrerfahrung
- Empfehlung durch einen Aufbaukurstrainer
- Formlose Bewerbung bei den Aufbaukurs-Trainern des LiN-Arge e. V.

Begleitung während der Ausbildung

Während der Ausbildung wird der/die Assistent/in von den anderen Aufbaukurstrainern betreut. Sie evaluieren die Projektarbeiten und senden sie zum endgültigen Feedback an H. Pickenbrock.

Anforderung für die Qualifikation zum LiN-Trainer für Aufbaukurse

Die Richtlinien für diese Ausbildung werden jeweils durch den Vorstand und die Aufbaukurstrainer zusammen mit dem Bewerber abgesprochen.

Beispiel:

1. Evaluierte und bestandene Assistenzen in LiN-Aufbaukursen (mind. 3)

Lernziel:

Einen zweitägigen LiN-Aufbaukurs selbstständig organisieren, leiten und lehren zu können.

Unter anderem sind hierfür folgende Punkte notwendig:

- Rechtzeitige Absprachen mit dem Trainer hinsichtlich der anstehenden Assistenz
- Jeder Assistent muss während seiner Ausbildung den gesamten Inhalt eines Kurses mindestens einmal erfolgreich unterrichtet haben.
- Bei der letzten Assistenz führt der Assistent den Kurs selbstständig, unter Supervision durch einen LiN-Aufbaukurstrainer, durch.

2. Fünf bestandene Projektarbeiten in Form von Je eine Bauchlage und eine 135°-Seitenlage in LiN mit Reanalyse

Lernziel:

- Diese Positionen korrekt durchführen und individuell an einen Patienten anpassen können, Abweichungen von neutral diskutieren sowie Wirkungen von LiN auf den Patienten erkennen können.

3 Analysen von Positionen aus dem Alltag bei Patienten mit Kontrakturen

Lernziel:

- Auffrischen der Fähigkeit zur Analyse und Benennung von Gelenkstellungen, Tonus und Abweichungen von „neutral“ bei Patienten mit biomechanisch komplizierteren Problemen.
- Eine dem funktionellen Ziel angepasste Position mit Dehnlagerung wählen und durchführen können.
- Die Wirkung der Position auf den Patienten diskutieren können.

Qualifikation:

Nach Erfüllung der Anforderungen wird der/die Assistent/in von Dr. Heidrun Pickenbrock zum Aufbaukurs-Trainer für LiN ernannt. Dies berechtigt, Aufbaukurse nach den Vorgaben des LiN-Arge e.V. durchzuführen und die Bezeichnung Aufbaukurstrainer für LiN – Lagerung in Neutralstellung zu tragen.

Um den Status eines Trainers aufrecht zu erhalten, ist die Anwesenheit bei mindestens jedem 4. Modul auch nach der Ausbildung erforderlich.

Kosten (Richtwerte):

Evaluation von mind. 5 Projektarbeiten à 2x € 15,- (AK-Trainer, H. Pickenbrock)

(3–5) 3 Assistenzen à € 200,-

Spesen und Reisekosten trägt der Assistent.